

Musikland Sachsen-Anhalt

Jahresbericht 2024



NETZWERKBÜRO MUSIKLAND SACHSEN-ANHALT

Team

Dr. Anett Krause | Geschäftsführung
Sarah Pukall | Controlling, Social Media
Jonathan Hohmann | Netzwerkkoordination



Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen des weiteren Ausbaus, der Etablierung und Festigung der in 2023 entwickelten Strukturen und Formate. Meilensteine der Arbeit des Netzwerkbüros waren u.a. die Entwicklung eines gemeinsamen Veranstaltungskalenders für das Musikland Sachsen-Anhalt, die Implementierung des vormals beim Musikalischen Kompetenzzentrum Magdeburg angesiedelten Projekts Musikkoffer Sachsen-Anhalt in die neue Präsentationsplattform und der Start der Arbeit an der 24-teiligen Kurzfilmserie *#volltemperament. 24 Klänge aus Sachsen-Anhalt*.

Mit diesen und weiteren Aktivitäten hat das Netzwerkbüro Musikland Sachsen-Anhalt seine wichtige Rolle für die Entwicklung und Sichtbarmachung der musikalischen Landschaft Sachsen-Anhalts deutlich machen können. Mit verschiedenen Formaten und Projekten haben wir die zentralen Aufgabenstellungen des Netzwerkbüros – vernetzen, vermitteln, vermarkten – umgesetzt und dabei auch neue und innovative Ansätze und Impulse ausprobiert. Von entscheidender Bedeutung für den Erfolg der Netzwerkarbeit ist die Partizipation unserer Netzwerkpartner:innen an unseren Aktivitäten, die auch in 2024 erfreulich hoch war.

#volltemperament: 24 Klänge aus Sachsen-Anhalt

Die dokumentarische Kurzfilmserie *#volltemperament: 24 Klänge aus Sachsen-Anhalt* ist eines der ambitioniertesten Projekte des Netzwerkbüros. Inspiriert von Johann Sebastian Bachs "Das wohltemperierte Klavier", widmet sich die Reihe den verschiedenen Facetten der Musiklandschaft Sachsen-Anhalts. Jede der geplanten 24 Folgen, die das Netzwerkbüro in Zusammenarbeit mit 42film aus Halle und mit Unterstützung von Werkleitz realisiert, beleuchtet ein zentrales Thema dieser Musiklandschaft – von historischen Orgeln über zeitgenössische Musik bis hin zu außergewöhnlichen Musikprojekten. 2024 wurden die ersten Folgen produziert und veröffentlicht, die bis Ende 2024 rund 50.000 Aufrufe auf Youtube erreichten.

- *ORGAN²/ASLSP*
- *BachLAB*
- *Scherer 1624*
- *Ick wundre mir über jarnischt mehr*
- *Blau-Weiß 1919 Hettstedt*
- *Naturjodler*
- *Fantasia Upon One Note*

Bereits produziert und für die Veröffentlichung im ersten Quartal 2025 vorgesehen sind die Filme *Der Ohrwurm* und *Renaissance*.

Musikland im Gespräch (Imagefilmreihe)

Musikland im Gespräch ist ein Imagefilmformat, mit dem wir wichtigen Musikakteur:innen des Landes in ihrem Arbeitsumfeld eine Stimme geben. In einer Reihe von Videointerviews kommen Expert:innen, Musiker:innen und Kulturschaffende zu Wort, die über ihre Arbeit und Perspektiven auf die Musiklandschaft Sachsen-Anhalts berichten. 2024 standen unter anderem der Strukturwandel in der Kulturlandschaft, die Förderung von Nachwuchsmusiker:innen und die Rolle der Musik für die regionale Identität im Fokus. Die Videoreihe *Musikland im Gespräch* schafft einen Raum für Reflexion und Inspiration und bringt die Akteur:innen der Szene in den Dialog miteinander. Die Videoreihe hat 2024 mehrere Tausend Aufrufe auf dem Youtube-Kanal des Musiklands erreicht, sie wird zudem über die Netzwerke der jeweiligen Interviewpartner:innen verbreitet. Inzwischen gibt es Folgen mit:

- Christel Kanneberg, Chorverband Sachsen-Anhalt
- Christoph Hagemann, Kantor Stadtkirche Wittenberg
- Constanze Mitter & Katharina Markworth, Kurt Weill Fest Dessau
- Beatrix Lampadius, Musikpädagogin und Oboistin
- Peter Grunwald, Musikakademie Sachsen-Anhalt
- Folkert Uhde, Köthener Bachgesellschaft
- Andreas Porsche, Internationale Carl-Loewe-Gesellschaft Löbejün
- Marie-Therese Mehler, Kindersingakademie der Stadt Halle (Saale)
- Carsten Lange, Telemannzentrum, Sonja Renner, Musikalisches Kompetenzzentrum, Isabel Tönniges und Carsten Gerth, Kulturamt Magdeburg (alle ansässig im Gesellschaftshaus Magdeburg)

Musikland-Blog

Neben der Videoreihe bietet der Musikland-Blog eine kontinuierliche Plattform für Information und Austausch. Hier finden sich Artikel zu aktuellen Themen, Veranstaltungsberichten und Einblicken in die Arbeit des Netzbüros. 2024 widmete sich der Blog ganz verschiedenen Aspekten, vor allem Erfolgsstorys aus der regionalen Musikszene. Es entstanden Beiträge über

- das Jugendbarockorchester *Bachs Erben*
- den Chorverband Sachsen-Anhalt
- das Kantorat der Stadtkirche Lutherstadt-Wittenberg und die evangelische Kirchenmusik
- die Köthener Bachfesttage
- Carl Loewe
- Jugend Musiziert Sachsen-Anhalt
- das Kurt-Weill-Fest 2024
- die Auszeichnung von Wettin-Löbejün als Landmusikort 2024
- die (Orgel-)Musikvermittlerin Johanna Schulze
- die Auszeichnung der Marke „Musikland Sachsen-Anhalt“ mit dem German Brand Award und dem German Design Award
- unsere Filmreihe *#volltemperament*
- das 20. Jubiläum der International Academy of Media and Arts
- die Kindersingakademie der Stadt Halle (Saale)
- die Band *AnTon*
- die Tagung Ostbronx und den Verein NEWKID e.V. aus Dessau
- die Akteur:innen des Gesellschaftshauses Magdeburg
- die Auszeichnung unserer Kampagne „Wir hören dich, Sachsen-Anhalt“ mit dem Marketingaward Sachsen-Anhalt
- Konzertdesign und den ersten Workshop in einer Kooperation des Netzbüros mit der Köthener Bachakademie für zeitgenössische Konzertkultur

Forum Musikland

Mit dem monatlich stattfindenden *Forum Musikland* bietet das Netzwerkbüro eine niedrigschwellig Möglichkeit, sich zu vernetzen. In Form von Videokonferenzen können Interessierte an Diskussionen teilnehmen, sich über aktuelle Themen informieren und Kontakte knüpfen. Dieses Format wurde 2024 kontinuierlich ausgebaut, um eine noch größere Zielgruppe zu erreichen. Wir haben insgesamt 9 Veranstaltungen durchgeführt, hatten 3 Expert:innen mit Inputs zu Gast (Folkert Uhde, Phuong Tran, Ilka Zinkel) und konnten über das gesamte Jahr 2024 mehr als 130 Teilnehmer:innen begrüßen.

Themen

- Jahresausblick
- Vorstellung des Programms *tuned*
- Social-Media-Workshop mit Phuong Tran
- Veranstaltungskalender-Workshop
- Tag der Musikfeste
- Jahresnetzwerktagung
- Jahresrückblick
- Vorstellung *natürlich.kultur*
- Abstimmung von Terminen fürs kommende Jahr

Jahresnetzwerktagung

Die Netzwerktagung hat sich zum zentralen Treff der Musikszene Sachsen-Anhalts entwickelt. 2024 fand die Tagung vom 25.-26. Oktober in Kooperation mit dem Gesellschaftshaus Magdeburg und dem Sinuston Festival statt. Wir konnten **73 Teilnehmende** begrüßen. Im Programm diskutierten Antonia Lahmé (Kulturstiftung des Bundes), Jessica Dienel (Generalsekretärin Landesmusikrat Brandenburg), Hanna Viehöfer-Jürgens (Heinrich-Schütz-Musikfest, Kommen-und-Gehen Festival) und Andreas Porsche (Carl-Loewe-Festtage) über **regionale Verankerung von Musikprojekten im ländlichen Raum**. Außerdem arbeiteten die Teilnehmer:innen zu **Musik als Tourismusfaktor** mit Martin Fricke (Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt) und Anna-Luise Oppelt (Bach By Bike), zu **Erfolgsfaktoren von Musikprojekten im ländlichen Raum** mit Susanne Ansorg und Martin Uhlig (montalbâne Festival), Ferdinand Berliner, Gunter Unterrainer und Cornelia Steinfeld (Chor MSH Singt e.V.) und tauschten sich zu **aktuellen Konzert- und Vermittlungsformaten** mit Emma Würzebesser (Staatskapelle Halle) und Christina Paul (Füralle_Theater) aus. Ergänzt wurde das Programm durch eine Gesprächsrunde mit Angela Kaiser, Redaktionsleiterin von **MDR KLASSIK Digital**. Außerdem fand ein **Chorworkshop** mit Christel Kanneberg vom Chorverband Sachsen-Anhalt statt, ein öffentliches **Screening und Gespräch** zu unserer Kurzfilmserie *#volltemperament* mit Redakteurin Dr. Helen Hahmann und ein Konzert im Rahmen des Sinuston Festivals: Die Teilnehmer:innen erlebten das **Ensemble unitedberlin mit Werken von Steve Reich**. Am zweiten Konferenztag arbeiteten wir in zwei **Workshops** zum Thema *KI in Musikkontexten (Bild – Text – Ton)* mit Phuong Tran und zum *KI-Synthesizer* mit dem Ensemble *Electronic ID*. Abschließend diskutierten die Teilnehmer:innen über sich ändernde politische Verhältnisse und ihre Auswirkungen auf die Musiklandschaft.

Tag der Musikfeste

Ein Höhepunkt des Jahres war der Tag der Musikfeste, den wir erstmals am 19.06.2024 in Dessau veranstaltet haben. Dieser Veranstaltungstag wurde speziell für die Musikfesteszene Sachsen-Anhalts ins Leben gerufen und bot Raum für Austausch und Zusammenarbeit zwischen den Festivalveranstalter:innen. Themen wie nachhaltige Festivalplanung, Finanzierung und Nachwuchsförderung standen im Mittelpunkt.

Die Ausrichtung des TdM fand statt in Kooperation mit dem Kurt Weill Fest Dessau, wir konnten 33 Teilnehmer:innen begrüßen, darunter Vertreter:innen von 17 Festivals. Zu Gast war außerdem Uwe Hoberg (Staatskanzlei Sachsen-Anhalt).

Themenschwerpunkte des Tages waren verschiedene Möglichkeiten für Kooperationen mit verschiedenen regionalen und überregionalen Tourismusakteur:innen, Inputs hielten Johanna Rabethge (Investitions- und Marketinggesellschaft), Niklas Haake (Welterberregion), Theresa Marquart (Landestourismusverband Sachsen-Anhalt) und Hannes Wolf (Stadtmarketing Dessau-Roßlau).

Musikkoffer Sachsen-Anhalt

Mit der Übernahme des Projekts vom Musikalischen Kompetenzzentrum Magdeburg und seiner Platzierung innerhalb der digitalen Gesamtstrategie des Musiklands ging eine umfangreiche Restrukturierung und Modernisierung des Musikkoffers einher. Alle Inhalte wurden in eine eigens für das Musikland programmierte Datenbank übernommen. 2024 lag der Fokus darauf, die Inhalte in die Präsentationsplattform des Musiklands zu integrieren, zugänglicher zu machen und mit der Entwicklung neuer Inhalte und Formate zu beginnen.

Die technischen Prozesse rund um die Implementierung des Musikkoffers konnten 2024 weitgehend abgeschlossen werden, die Inhalte stehen inzwischen als integraler Bestandteil der digitalen Gesamtstrategie des Musiklands zur Verfügung. Ende 2024 haben wir mit der Entwicklung von Weiterbildungsformaten aus den Kofferinhalten heraus begonnen und werden im ersten Quartal 2025 erste Weiterbildungsangebote für Lehrende vorstellen. Zudem haben wir ein ausführliches Stylesheet für die Erstellung neuer Inhalte erarbeitet und erste neue Beiträge konzipiert.





Social-Media-Kanäle

Aufrufe auf Instagram: 138.975

So oft wurde unser Inhalt abgespielt oder angezeigt. Inhalte umfassen Reels, Beiträge, Stories und Werbeanzeigen.

Reichweite auf Instagram: 38.430 (+261,7 % im Vergleich zu 2023)

Diese Kennzahl berechnet die Reichweite durch die organische oder bezahlte Distribution eines Instagram-Contents, einschließlich beworbener Beiträge und Stories. Die Kennzahl ist ein Schätzwert.

Profilaufrufe auf Instagram: 2.994 (+201,5 % im Vergleich zu 2023)

So oft wurde unser Profil aufgerufen.

Neue Follower im Berichtszeitraum Instagram: 423

Content-Interaktionen: 3.005 (+100 % im Vergleich zu 2023)

So viele „Gefällt mir“-Angaben oder Reaktionen, gespeicherte Inhalte, Kommentare, geteilte Inhalte und Antworten gab es in Zusammenhang mit unserem Content (einschließlich Werbeanzeigen). Als Content zählen beispielsweise Formate wie Beiträge, Stories, Reels, Videos und mehr.

Content auf Instagram im Berichtszeitraum: 500 Stories, 91 Beiträge

Aufrufe auf Facebook: 93.388

So oft wurden unsere Inhalte abgespielt oder angezeigt. Inhalte umfassen Videos, Beiträge, Stories und Werbeanzeigen.

Reichweite auf Facebook: 37.882 (+31,7 % im Vergleich zu 2023)

Diese Kennzahl berechnet die Reichweite durch die organische oder bezahlte Distribution deines Facebook-Contents, einschließlich Beiträgen, Stories und Werbeanzeigen. Diese Zahl umfasst auch die Reichweite von anderen Quellen wie Markierungen, Besuche sowie Seiten- oder Profilaufrufe. Diese Zahl umfasst auch die Reichweite von beworbenen Beiträgen und Stories. Die Reichweite wird nur einmal gezählt, wenn sie sowohl aus organischer als auch bezahlter Distribution hervorgeht. Diese Kennzahl ist ein Schätzwert.

Profilaufrufe auf Facebook: 2.827 (+10,2 % im Vergleich zu 2023)

So oft wurde unsere Facebook-Seite bzw. unser Facebook-Profil aufgerufen.

Neue Follower im Berichtszeitraum Facebook: 92



Content-Interaktionen Facebook: 2.087 (+139,9 % im Vergleich zu 2023)

So viele „Gefällt mir“-Angaben oder Reaktionen, gespeicherte Inhalte, Kommentare, geteilte Inhalte und Antworten gab es in Zusammenhang mit unserem Content (einschließlich Werbeanzeigen). Als Content zählen beispielsweise Formate wie Beiträge, Stories, Reels, Videos und mehr.

Content auf Facebook im Berichtszeitraum: 200 Beiträge (Fotos, Videos, Links, Text, Reels)

Besondere Aktionen:

- Verlosung Musikland-Rucksack vom 28.10.-16.12.2024: 3 Verlosungen mit je 3 Gewinner:innen, zusätzliche Schaltung von Werbung zur Erhöhung der Followerzahl und der Interaktionsrate
- Angebot im November und Dezember: Advents- und Weihnachtskonzerte posten, vor allem für die Netzwerkmitglieder, die keine Social-Media-Kanäle haben

Youtube allgemein

- Inhalt: 28 Videos
- Aufrufe aller Videos in 2024: knapp 50.000 (Wiedergabezeit gesamt knapp 1.400 Stunden)
- Abonnent:innenzuwachs: 105 auf jetzt 132

Veranstaltungskalender

- Kooperation mit der IMG (Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt)
- dezentrales, auf open data basierendes Konzept
- auf Basis von SAiNT (Sachsen-Anhalt intelligent Networking Technology)
- Akteur:innen können ihre Veranstaltungen selbstständig eintragen
- Daten können auf verschiedenen Wegen geteilt und somit beworben werden
- ermöglicht Beteiligung an der Open-Data-Strategie des Landes Sachsen-Anhalt

Seit seiner Implementierung auf der Website führt der Kalender hunderte Veranstaltungen aus dem ganzen Landesgebiet und aus allen Genres auf. Inzwischen beteiligen sich viele Akteur:innen aus dem Netzwerk, der Kalender wächst stetig weiter und wird fortlaufend von uns bespielt. Interessierte unterstützen wir bei der Einrichtung ihrer Accounts, außerdem haben wir verschiedene **Workshops zur Einrichtung und Handhabung** durchgeführt. Unsere Bemühungen um den Veranstaltungskalender werden wir in 2025 fortsetzen.



Musikland Newsletter

Der Newsletter des Musiklands Sachsen-Anhalt ist ein zentrales Instrument der Kommunikationsstrategie des Netzwerkbüros und dient dazu, regelmäßig und zielgerichtet Informationen aus der vielfältigen Musikszene des Landes zu bündeln und dem stetig wachsenden Netzwerk zugänglich zu machen. Über den Newsletter teilen wir Hinweise auf aktuelle Förderprogramme, die für Akteur:innen im Musikbereich von Bedeutung sein können. Wir stellen Projekte und Initiativen unserer Netzwerkpartner:innen vor, informieren über bevorstehende Musikfeste und andere Veranstaltungen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Wissenstransfer: Wir teilen Artikel oder praxisrelevante Informationen, verweisen regelmäßig auf neue Beiträge auf dem Musiklandblog und stellen kontinuierlich die Aktivitäten des Netzwerkbüros selbst vor. So leistet der Newsletter einen wichtigen Beitrag zur Transparenz, Vernetzung und Weiterentwicklung des Musiklands Sachsen-Anhalt.

Im Berichtszeitraum des Jahres 2024 haben wir insgesamt 35 Newsletter versendet, die knapp 7.000 Mal empfangen wurden. Mit einer Öffnungsrate von knapp 50% ist der Musikland Newsletter sehr erfolgreich.

Fazit

Das Netzwerkbüro Musikland Sachsen-Anhalt hat sich seit seiner Gründung im Mai 2023 in kürzester Zeit als wichtige Koordinations- und Vermittlungsinstanz der Musiklandschaft Sachsen-Anhalts etabliert. Mit drei Personalstellen und einer Minijobstelle leistet es eine Arbeit, die weit über die bloße Organisation und Kommunikation hinausgeht und trägt wesentlich dazu bei, die vielfältigen Akteur:innen der Musiklandschaft zu vernetzen, ihre Arbeit sichtbar zu machen und die Entwicklung der Szene strategisch zu fördern.